

Pressemitteilung

Freitag, 01.02.2008



'Der Unterkunftsmarkt hat die Bedeutung von Web-2.0-Applikationen noch nicht erkannt'

Christof Hofstätter sieht gerade während Großevents wie der Fußball-EM im Sommer großes Potenzial für 'prooms'

Das Internet hat sich im Laufe der vergangenen Jahre immer stärker zu einer Art Marktplatz für Menschen aus aller Welt entwickelt. Rund um den Globus tauschen sie Waren, Dienstleistungen und Meinungen aus. Grund dafür sind unter anderem die mittlerweile zahlreichen Web-2.0-Angebote: Sie machen ehemalige Konsumenten im Handumdrehen zu Anbietern. Weblogs und Online-Netzwerke wie Facebook oder Xing erleben seither einen regelrechten Boom.

Mag. Alexandra Kropf
Pressesprecherin
Telefon +43 699 12236345
Mail ak@ovos.at

Mag. (FH) Christof Hofstätter
Geschäftsführer
Telefon +43 699 17107726
Mail office@prooms.com

'Der Unterkunftsmarkt hat noch nicht die Bedeutung von Web-2.0-Applikationen erkannt', sagt Christof Hofstätter. 'Die veralteten Strukturen werden dem heutigen Kundenanspruch nicht mehr gerecht.' Das will er nun ändern: Mit der neuen Online-Plattform 'prooms' (Abkürzung für 'private rooms') sollen Internet-User die Möglichkeit bekommen, eigenständig Wohnungen oder Schlafgelegenheiten privat an Urlauber zu vermieten.

Die Idee für www.prooms.com kam Geschäftsführer Hofstätter während einer Weltreise. Schon zuvor hatte er sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt und während seiner Diplomarbeit den Markt analysiert. Das Ergebnis: Gerade für junge Reisende, die meist nur wenig Geld für Ihren Urlaub zur Verfügung haben, sind private Mietwohnungen eine attraktive, kostengünstige Alternative zur Buchung im Reisebüro.

Gerade vor dem Hintergrund der bevorstehenden Fußball-Europameisterschaft, einem der weltweit größten Sportevents, sieht

ovos media consulting GmbH
Waaggasse 2a
1040 Wien, Österreich
www.ovos.at

Pressemitteilung

Freitag, 01.02.2008



Hofstätter großes Potenzial: 'Zu Zeiten solcher Veranstaltungen kommt es immer wieder zu Engpässen. Die wenigen vorhandenen Unterkünfte werden häufig zu horrenden Preisen angeboten. Das ist eine große Chance für uns.' 'rooms' startet vorläufig nur in den EM-Austragungsorten Basel, Bern, Genf und Zürich (Schweiz) sowie Klagenfurt, Innsbruck, Salzburg und Wien (Österreich). Nach den Kontinentalmeisterschaften soll das Angebot erweitert werden.

Weitere Informationen zum neuen Angebot von 'rooms' finden Sie auf www.rooms.com im Internet.